

GOOD NEWS

WIE GUT IST DIE GUTE NACHRICHT WIRKLICH?

2. MÄRZ 2025

WIR SIND DOCH ALLES
GUTE MENSCHEN!?!

1. Ich bin JAHWEH, dein Gott ... Du sollst keine anderen Götter neben mir haben.
2. Du sollst dir keine Götterbilder machen.
3. Du sollst den Namen des HERRN, deines Gottes, nicht missbrauchen.
4. Du sollst den Sabbat heiligen.
5. Du sollst deinen Vater und deine Mutter ehren.
6. Du sollst nicht töten.
7. Du sollst nicht die Ehe brechen.
8. Du sollst nicht stehlen.
9. Du sollst nichts Unwahres über deinen Mitmenschen sagen.
10. Begehre nicht, was deinem Mitmenschen gehört.

Römerbrief 3,9-18:

Aber wie ist es nun? Machen wir etwa Ausflüchte? Ganz und gar nicht! Wir haben ja schon den Beweis erbracht, dass die Juden genauso wie die anderen Völker **in der Gewalt der Sünde sind**. So steht es in der Schrift: "**Keiner ist gerecht**, auch nicht einer. Keiner hat Einsicht und fragt nach Gott. Alle haben sie den rechten Weg verlassen und sind unbrauchbar geworden. **Niemand ist da, der Gutes tut, kein Einziger**."

Ihre Kehle ist ein offenes Grab und mit ihrer Zunge formen sie Lügen." "Schlangengift verbirgt sich hinter ihren Lippen." "Ihr Mund ist voller Flüche und Drohungen." "Ihre Füße sind schnell, wenn es darum geht, Blut zu vergiessen. Sie hinterlassen Verwüstung und Elend, und was zum Frieden führt, kennen sie nicht." "Von Gottesfurcht wissen sie nichts."

Römerbrief 3,19-20:

Das sagt das Gesetz, und wir wissen: Alles, was es sagt, richtet sich an die, denen es verordnet wurde.

So wird jeder Mund gestopft und die ganze Welt sieht sich dem Urteil Gottes verfallen. Denn **durch das Halten von Geboten wird kein Mensch vor Gott gerecht.**

Das Gesetz führt nur dazu, dass man seine Sünde erkennt.

2.Korintherbrief 5,21:

Er hat den, der ohne Sünde war, für uns zur Sünde gemacht, damit **wir in ihm die Gerechtigkeit Gottes erhalten.**

Markus 10,17-18:

Als Jesus sich gerade wieder auf den Weg machte, kam ein Mann angelaufen, warf sich vor ihm auf die Knie und fragte: "Guter Rabbi, **was muss ich tun**, um das ewige Leben zu bekommen?" "Was nennst du mich gut?", entgegnete Jesus. "**Gut ist nur Gott, sonst niemand!**»

Markus 10,19-22:

Du kennst doch die Gebote: 'Du sollst nicht morden, nicht die Ehe brechen, nicht stehlen, du sollst keine Falschaussagen machen und niemand um das Seine bringen; ehre deinen Vater und deine Mutter!'" "Rabbi", erwiderte der Mann, "das alles habe ich von Jugend an befolgt." Jesus sah ihn voller Liebe an. "**Eins fehlt dir**", sagte er, "geh und verkaufe alles, was du hast, und gib <den Erlös> den Armen – du wirst dann einen Schatz im Himmel haben –, und komm, folge mir nach!" Der Mann war entsetzt, als er das hörte, und ging traurig weg, denn er hatte ein grosses Vermögen.

Markus 10,23-27:

Da blickte Jesus seine Jünger der Reihe nach an und sagte: "Wie schwer ist es doch für die Menschen, die viel besitzen, in das Reich Gottes hineinzukommen!" Die Jünger waren bestürzt. Aber Jesus wiederholte: "Kinder, wie schwer ist es, in das Reich Gottes zu kommen! Eher kommt ein Kamel durch ein Nadelöhr als ein Reicher in Gottes Reich." Da gerieten die Jünger völlig ausser sich und fragten einander: "**Wer kann dann überhaupt gerettet werden?**"

Jesus blickte sie an und sagte: "**Für Menschen ist das unmöglich, nicht aber für Gott. Für Gott ist alles möglich.**"